



## Haus Stephanus Marl

### „Barrierefreie Lebensräume“

Für die Bewohnerin oder den Bewohner stehen 56 vollstationäre Plätze, ausschließlich in Einzelzimmern mit eigenem Duschbad, zur Verfügung, die in Form einer wohngruppenorientierten Organisationsstruktur mit hohem Wohnkomfort geschaffen wurden. Die auf zwei Ebenen verteilten Wohnbereiche mit jeweils 28 Plätzen weisen eine flexible und kleingruppige Grundstruktur auf. Durch die gewählte räumliche Struktur können Wohngruppen mit 10 bzw. 8 Bewohnern realisiert werden. Darüber hinaus verfügt das Haus Stephanus über Räume für Gottesdienste, ein Café, die zentralen Beschäftigungs- und Therapieangebote und einen Friseursalon. Das spezielle Energiekonzept für das Gebäude sieht die Nutzung der oberflächennahen Geothermie zur Beheizung des Gebäudes vor. Die Nutzung der Geothermie zur Beheizung des Gebäudes erzeugt weder Luftschadstoffe noch CO<sub>2</sub> und ist daher besonders umweltfreundlich.



» Bauherr	CBT Caritas-Betriebsführungs- und Trägerges. Marl gem. GmbH
» Architekt	Architekturbüro Badura
» Herstellsumme TGA	570.000,00 €
» Unsere Leistungen	Leistungsphase 1-8
» Portfolio	Sanitär-, Heizung-, Elektro-, Lüftungs- und Feuerlöschtechnik
» Planungszeitraum	10/2012 bis 03/2014
» Fertigstellung	09/2014

